

## Kreistagsdrucksache Nr. 086/14

**AZ. 12/241D.37**

Anlage 1: Preisspiegel (nicht öffentlich)

### Tagesordnungspunkt

Gewerbliche Schule Tübingen, Beschaffung eines Multifunktionsgeräts  
- Vergabe, Beschluss

### Zur Beratung im

Sozial- und Kulturausschuss (öffentlich) Beschluss am 24.09.2014

---

### Beschlussvorschlag:

- 1.) Mit der Lieferung des Multifunktionsgeräts für die Gewerbliche Schule Tübingen wird die Firma Max Holder GmbH, 72555 Metzgingen beauftragt. Der Anschaffungspreis beträgt 57.905,40 €.
  - 2.) Im Haushaltsplan 2014 wurden unter der Haushaltsstelle 2.2401.9350.000 (Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens) 50.000 € zur Beschaffung der Maschine bereit gestellt. Die Mehrkosten werden über Einsparungen bei der Haushaltsstelle 2.2401.9350.000 über den Gesamtansatz der Haushaltsstelle in Höhe von 360.000 € gedeckt.
- 

### Sachverhalt:

An der Gewerblichen Schule Tübingen steht zur Reinigung der weitläufigen, befestigten Außenflächen (rd. 11.000 m<sup>2</sup>) eine Kehrmaschine des Fabrikats Hako (Typ: Citymaster 300 Basic) zur Verfügung. Die Maschine wurde im Jahr 2001 für 35.470 € beschafft. Sie ist zwischenzeitlich 13 Jahre alt und sehr störanfällig. In den vergangenen sechs Jahren mussten an der Kehrmaschine Reparaturen in Höhe von insgesamt 22.291,06 € durchgeführt werden. Die Wartungskosten belaufen sich für denselben Zeitraum auf 1.784,63 €. Inzwischen hat die Maschine rd. 3.500 Betriebsstunden erreicht und ist am Ende ihres Lebensalters angelangt.

Der Winterdienst an der Gewerblichen Schule Tübingen wurde bisher mit Hilfe eines motorbetriebenen Schneepflugs (Fabrikat: Honda) durchgeführt.

Um die Flächen auch weiterhin sauber zu halten, ist die Beschaffung einer Ersatzmaschine notwendig. Das Multifunktionsgerät soll neben der Kehrfunction auch im Winter zur Schneeräumung der Pausenhöfe und Parkplätze eingesetzt werden – vorrangig an der Gewerblichen Schule Tübingen, aber auch an der Wilhelm-Schickard-Schule, der Mathilde-Weber-Schule und an der Kreissporthalle. An diesen Liegenschaften soll die Verkehrssicherheit wie bisher auch mittels der vorhandenen Handgeräte durch die zuständigen Hausmeister sichergestellt werden. Anschließend sollen die übrigen Schulhofflächen nacheinander mit Hilfe des Multifunktionsgeräts geräumt werden.

Aufgrund der Straßenzulassung ist es möglich die Multifunktionsmaschine bei Bedarf auch für Einsätze an den Verwaltungsgebäuden in der Wilhelm-Keil-Straße und der Bismarckstraße zu verwenden.

Vor Durchführung der Ausschreibung wurde eine Markterkundung von Maschinen mehrerer unterschiedlicher Hersteller durchgeführt, einige Geräte hat man sich vorführen lassen und sich eingehend über die Eigenschaften der Geräte informiert.

Um die Kosten für den Landkreis zu reduzieren, wurde ein Vorführ-/Gebrauchtgerät mit maximal 20 Betriebsstunden unter den Herstellern/Vertrieben ausgeschrieben, die auch Vorführ-/Gebrauchtgeräte liefern können.

Die Wertung der Angebote erfolgte mit einer Gewichtung von 80% des Anschaffungspreises und 20% Service (Entfernung zum nächstgelegenen Vertragshändler und Dauer Meldung bis zum Serviceeinsatz vor Ort).

Die Lieferleistung wurde am 04.08.2014 nach VOL/A beschränkt ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden an 5 Firmen versandt. Bei der Angebotseröffnung am 27.08.2014 lagen 2 Angebote vor.

Die Firma Max Holder GmbH hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Der Angebotspreis wurde als angemessen und auskömmlich festgestellt

Der Auftrag für die Lieferung der Multifunktionsmaschine soll deshalb an die Firma Max Holder GmbH, 72555 Metzingen zum geprüften Angebotspreis von 57.905,40 € vergeben werden.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Im Haushaltsplan stehen unter der Haushaltsstelle 2.2401.9350.000 „Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens“ Mittel in Höhe von 50.000,- € für diese Anschaffung zur Verfügung.

Die Auftragssumme beträgt insgesamt 57.905,40 €.

Die Mehrkosten werden über Einsparungen bei der Haushaltsstelle 2.2401.9350.000 (Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens) über den Gesamtansatz der Haushaltsstelle in Höhe von 360.000 € gedeckt.